



Jobcenter Neumünster • Friedrichstraße 7-19 • 24534 Neumünster
 Tel: 04321/5586-0 Fax: 04321/5586-340
 eMail: jobcenter-neumuenster@jobcenter-ge.de • Internet: www.jobcenter-ge.de

Wussten Sie schon?

Abrechnungen aus Betriebs- und Heizkosten

Betriebs- und Heizkosten werden bei der Berechnung der Leistungen zur Sicherung des Lebensunterhaltes als Bedarf berücksichtigt. Guthaben oder Nachzahlungen aus Endabrechnungen müssen dem Jobcenter daher immer mitgeteilt werden. Guthaben stehen in aller Regel dem Jobcenter zu, bei Nachzahlungen besteht ggf. die Möglichkeit, dass diese vom Jobcenter übernommen werden. Dies hängt von verschiedenen Faktoren ab und muss im Einzelfall geprüft werden. Legen sie daher jede Abrechnung umgehend dem Jobcenter zur Überprüfung vor.

Aktuelle Maßnahme-Starttermine vom 14. November bis 30. Dezember

Die Zugangsvoraussetzungen für die ausgewählten Förderungen sind sehr unterschiedlich. **Bitte informieren Sie sich bei einem Gesprächstermin bei Ihrer Integrationsfachkraft im Jobcenter über für Sie besonders geeignete Fördermöglichkeiten.**

Beginn	Inhalt	Zielgruppe
laufend	Endlich unabhängig!	Leistungsbeziehende mit Nebenverdienst, die eine Vollzeitbeschäftigung anstreben
laufend	Ganze Arbeit	Leistungsbeziehende mit Nebenverdienst und Migrationshintergrund, die eine Vollzeitbeschäftigung anstreben
ab 14.11.2016	KompAS - Kompetenzfeststellung & Aktivierung	Arbeitsuchende mit Fluchthintergrund, die parallel einen Integrationskurs absolvieren
ab 16.11.2016	In Arbeit gehen – Mut fassen, Selbstimage verbessern, Bewerbungsgespräche üben, Arbeitgeber überzeugen	Arbeitsuchende über 25 Jahre, die mit Unterstützung einen Job suchen
laufend	Perspektiven für junge Flüchtlinge	Arbeitsuchende unter 25 Jahre, die die kulturellen und wirtschaftlichen Besonderheiten der Region kennenlernen wollen und eine Ausbildung absolvieren möchten
laufend	Begleitung - Platzierung - Integration (BPI). Berufsvorbereitung und Arbeitsvermittlung	Arbeitsuchende mit Schwerbehinderung nach der beruflichen Qualifizierung
laufend	In Bewegung - Coaching mit Gesundheitsförderung	Arbeitsuchende mit gesundheitlichen Belastungen, die aktiv einen Job suchen
laufend	Coaching für Aufstocker	Leistungsbeziehende mit Erwerbseinkommen, die vollständig aus dem Alg2-Bezug heraus wollen
laufend	Berufspraktischer Parcours mit Festigung der Sprachkompetenz Deutsch	Arbeitsuchende, die berufliche Erfahrungen erwerben und ihre deutschen Sprachkenntnisse festigen wollen
laufend	Werkakademie	Arbeitsuchende, die aktiv und eigeninitiativ einen Job suchen
laufend	Feststellungs-, Trainings- und Erprobungszentrum (FTEC)	Arbeitsuchende unter 25 Jahre, die sich beruflich orientieren und erproben wollen
laufend	Orientierung & Aktivierung	Arbeitsuchende unter 25 Jahre, die neu im Alg2-Leistungsbezug sind
laufend	BuddyPro - lass Dich unterstützen und starte durch. Sozialpädagogische Wegbegleiter kommen Dir entgegen!	Jugendliche mit besonderem Unterstützungsbedarf
laufend	Produktionsschule Neumünster	Arbeitsuchende unter 25 Jahre, ohne berufliche Erstausbildung können zusätzlich Unterstützung für den Erwerb des Hauptschulabschlusses erhalten
laufend	Support - unterstützen, trainieren, integrieren - ein individuelles Baukastensystem zur beruflichen Integration	Arbeitsuchende unter 25 Jahre mit gesundheitlichen und psychischen Belastungen
laufend	Eingliederungscoaching in den ersten Ausbildungsmarkt	Ausbildungsbewerber/-innen mit Schulabschlüssen aus den Vorjahren
laufend	Ausbildungsbegleitende Hilfen	Auszubildende und Kunden und Kundinnen, die eine Einstiegsqualifizierung absolvieren, können im schulischen Bereich und/oder sozialpädagogisch unterstützt werden
laufend	Integration statt Ausgrenzung	Menschen mit Migrationshintergrund unter 35 Jahre, die Unterstützung durch Coaching vor und während einer Ausbildung/Arbeit wünschen

ESF-Bundesprogramm zum Abbau der Langzeitarbeitslosigkeit – Bereits 31 erfolgreiche Vermittlungen

Seit Juli 2015 führt das Jobcenter Neumünster das erfolgreiche Projekt „ESF Bundesprogramm zum Abbau von Langzeitarbeitslosigkeit“, durch. Dabei werden Menschen in Arbeit vermittelt, die trotz langer Arbeitslosigkeit immer noch Hoffnung auf Arbeit haben und motiviert neue Herausforderungen anpacken wollen. Arbeitgeber werden von Anfang an am Vermittlungsprozess beteiligt und erhalten vom Betriebsakquisiteur passende Vermittlungsangebote. Beide Seiten, Arbeitgeber und Arbeitssuchende, können sich intensiv im Rahmen eines Praktikums kennenlernen. Danach erfolgt eine Beratung über bestehende Fördermöglichkeiten und eine umfangreiche Unterstützung bei der Antragstellung. Nach der erfolgreichen Vermittlung setzt das intensive Coaching am

Arbeitsplatz ein. Ein Erfolgsmodell, denn dadurch wurde erreicht, dass nur wenige Abbrüche zu verzeichnen sind. 90 Prozent der vermittelten Bewerberinnen und Bewerber befinden sich weiterhin im Beschäftigungsverhältnis. Bis heute wurden 31 Personen bei 22 Arbeitgebern in sozialversicherungspflichtige Arbeit vermittelt. Zwölf Arbeitsverträge wurden gleich unbefristet abgeschlossen. Und auch bei vielen befristeten Arbeitsverträgen (2 Jahre) ist heute schon zu erkennen, dass Arbeitnehmer nach dem Programm weiter beschäftigt werden. Mit Maren Gustafsson-Liebold wurde der Bereich Coaching verstärkt. Um das sehr gut angenommene Bundesprogramm bis zum Ende der Laufzeit (Mitte 2017) weiter ausbauen zu können, hat das Jobcenter Neumünster zusätzliche

Haushaltsmittel beantragt und erhalten. Dies schafft zusätzliche Chancen für langzeitarbeitslose Bürgerinnen und Bürger der Stadt Neumünster die hier Arbeiten und Leben wollen. Gehören auch Sie zu den Arbeitgebern in und um Neumünster die für Neumünster Möglichkeiten bieten. Melden Sie sich gerne bei unseren Programmverantwortlichen, wenn Sie Interesse am ESF-Bundesprogramm zum Abbau der Langzeitarbeitslosigkeit haben und mehr darüber erfahren möchten. Eine Beratung ist für Sie kostenlos und unverbindlich. Ansprechpartner im Jobcenter: Betriebsakquisiteur, Andreas Pellner, 04321-5586-405 Coach, Erwin Srugies, 04321-5586-324 Coach, Maren Gustafsson-Liebold, 04321-5586-302

„Einstellungssache! Jobs für Eltern“ – Aktionstag des Jobcenter Neumünster in der Stadthalle war gut besucht.

Am 12. Oktober fand zum vierten Mal der bundesweite Aktionstag statt, um Eltern im SGB-II-Leistungsbezug, deren Kinder eingeschult wurden, beim beruflichen Neustart zu unterstützen. „Eltern, deren Kinder zur Schule gehen, haben nun wieder mehr Zeit, sich um Arbeitsaufnahme oder

breites Beratungsangebot für Eltern bereitgestellt, die sich beruflich orientieren wollen. Neben mehreren Unternehmen, die Personal suchen, waren verschiedene Qualifizierungsträger mit ihren Bildungsangeboten vertreten. Außerdem waren das Familienbüro der Diakonie, die Beratungsstelle Frau & Beruf

Eltern und informierten diese über Arbeitsmöglichkeiten und Qualifizierungsangebote. Dies galt genauso für den Integrationsfachmann des Jobcenters, der zur richtigen Bewerbungsstrategie beriet. Wie in den Vorjahren war die Aktionsveranstaltung gut besucht. „In diesem Jahr konnten wir in der Stadthalle



Qualifizierung zu kümmern“, berichtet Andreas Schwarz, Beauftragter für Chancengleichheit am Arbeitsmarkt im Jobcenter. „Wir haben Eltern angesprochen und eingeladen, die wegen ihres Profils nahe am Arbeitsmarkt sind und vergleichsweise gute Vermittlungsaussichten haben.“ Von 10 bis 13 Uhr wurde im Foyer der Stadthalle ein

und die StromSparChecker vor Ort. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der beteiligten Unternehmen und Bildungsträger, die beiden Kolleginnen vom gemeinsamen Arbeitgeberservice der Agentur für Arbeit sowie des Jobcenter waren begeistert vom großen Interesse der Eltern. Pausenlos führten sie Gespräche mit den anwesenden

rund 150 Eltern begrüßen, das ist eine erfreuliche Resonanz. Es sind viele Vorstellungsgespräche geführt und hilfreiche Informationen vermittelt worden. Sowohl von den Eltern als auch von den beteiligten Kooperationspartnern gab es viele positive Rückmeldungen“ erklärte Schwarz.

